

MINT-Bildung in Kommunen

Eine gute Ausbildung in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) legt den Grundstein für die Fachkräfte von morgen. MINT-Bildung ist aber auch wichtig, um zentrale gesellschaftliche Entwicklungen wie den Klimawandel und die Energiewende zu verstehen.

Damit MINT-Angebote ihre Wirkung entfalten können, müssen sie aufeinander abgestimmt werden und die Akteure an einem Strang ziehen. In MINT-Netzwerken – sei es unter dem Dach eines kommunalen Bildungsmanagements oder im Rahmen von MINT-Regionen – werden gemeinsam Ziele formuliert und Aktivitäten koordiniert.



Über uns

Die Transferagentur RLP-SL wurde gegründet, um Kommunen in Rheinland-Pfalz und im Saarland bei der Entwicklung eines kommunalen Bildungsmanagements zu unterstützen.

Die Agentur ist Teil der bundesweiten „Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement“ und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Unsere Dienstleistungen richten sich vorwiegend an Landkreise und kreisfreie Städte. Große kreisangehörige Städte und Mittelstädte können in Absprache mit ihrem Landkreis ebenfalls beraten werden.

Die angebotenen Beratungsleistungen, Qualifizierungen und Veranstaltungen sind für die Kommunen kostenfrei.

Kontakt und Anmeldung

Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement
Rheinland-Pfalz - Saarland

Domfreihof 1a
54290 Trier

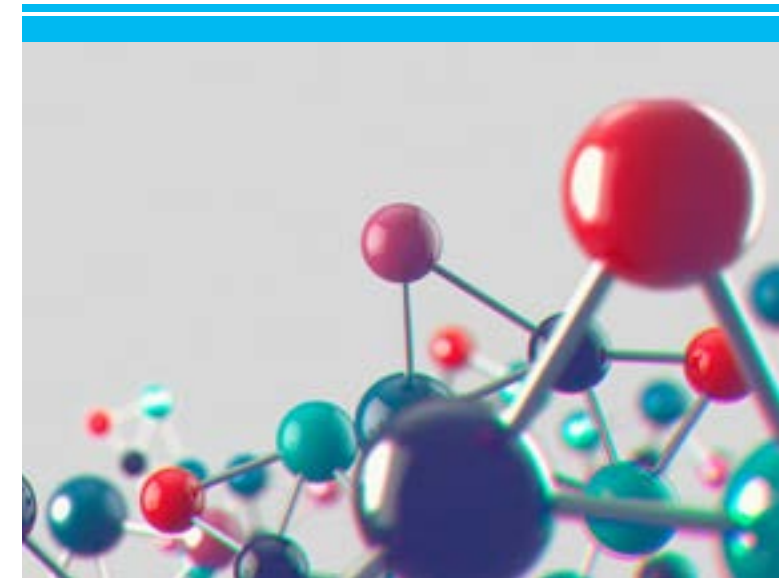
fon 0651 · 46 27 84 · 0
fax 0651 · 46 27 84 · 99

info@transferagentur-rlp-sl.de
www.transferagentur-rheinland-pfalz-saarland.de

Anmeldeschluss: 30. April 2018

Dieses Vorhaben wird unter dem Förderkennzeichen 01NQ1408 aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Bildnachweis: thinkstock/eranicle; thinkstock/Kirillm



MINT-BILDUNG IN KOMMUNEN

NETZWERKE UND FÖRDERUNG

Thementagung, 7. Mai 2018
Novotel Mainz
Augustusstraße 6
55131 Mainz

GEFÖRDERT VOM

Ziele und Inhalte

Im Mittelpunkt der Tagung steht die Frage, wie MINT-Bildung in kommunalen und regionalen Netzwerken gefördert werden kann. Wir möchten diskutieren, was ein kommunales Bildungsmanagement beim Aufbau und der Koordination eines MINT-Netzwerks leisten kann. Wir stellen gute Beispiele vor und bieten viel Raum für den Austausch von Ideen und Erfahrungen.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kommunalverwaltungen, Ministerien, Kammern, Stiftungen, Hochschulen, Unternehmen, Unternehmensverbänden und Gewerkschaften.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung und aktuelle Informationen unter:
www.transferagentur-rheinland-pfalz.de

Programm

- 10:00 Begrüßung**
Dr. Katja Wolf, Leiterin der Transferagentur RLP-SL
- 10:10 Grußwort und Vorstellung der MINT-Strategie der Landesregierung Rheinland-Pfalz**
Ministerin Dr. Stefanie Hubig, Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz
- 10:30 Keynote: Warum MINT?**
Dr. Ekkehard Winter, Geschäftsführer Deutsche Telekom Stiftung
- 11:15 Diskussion
- 11:30 Gespräch: MINT-Regionen und kommunales Bildungsmanagement**
Markus Rempe, Leiter Fachdienst Bildung im Kreis Lippe und Vorstand der Lippe Bildung eG, Dr. Pascal Hetze, Programmleiter für Analysen und Innovationspolitik im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.
- 12:15 Förderwettbewerb für MINT-Regionen in Rheinland-Pfalz**
Tim Thielen, Leiter der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz
- 12:30 Mittagspause
- 13:45 Parallele Fachforen: Aufbau von MINT-Regionen (1. Runde)**
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 Parallele Fachforen (2. Runde)**
- 16:45 Abschluss**

Fachforen

Forum 1: Kommunales Bildungsmanagement in der MINT-Förderung

Matthias Mörk, Fachkräftemanagement/Welcome Service der Stadt Bayreuth

Forum 2: Mit wenig Ressourcen tragfähige MINT-Netzwerke aufbauen

Markus Rempe, Leiter Fachdienst Bildung im Kreis Lippe und Vorstand der Lippe Bildung e.G.

Forum 3: Einbindung von Unternehmen und Hochschulen in MINT-Netzwerke

Caroline Thielen-Reffgen, Kommunales Bildungsmanagement der Stadt Trier

Forum 4: MINT-Regionen und Fördermöglichkeiten in Rheinland-Pfalz

Tim Thielen, Leiter der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

Alle Fachforen werden in beiden Runden angeboten. Bitte wählen Sie bei der Anmeldung für jede Runde ein Fachforum aus.

